

Inserate.

[15774.] Verzeihen Sie, wenn ich mir erlaube, Ihre Aufmerksamkeit auf den in meinem Verlage erscheinenden

Reform-Kalender für das Jahr 1863

zu lenken. Der Reform-Kalender, der im Jahre 1860 kurz nach Aufhören des Kalenderprivilegiums zum ersten Male erschien, ist seit der Zeit der bevorzugte Liebling des Publicums geworden.

Die bisher erschienenen Jahrgänge des Reform-Kalenders sind von hiesigen und auswärtigen Geschäftsleuten vielfach und mit Erfolg zu Geschäftsanzeigen benutzt worden

Die Insertionsgebühren betragen allerdings für sämtliche Auflagen des Kalenders auch im Jahre 1863 für die einzelne Reihe 24 Schillinge (18 Neugroschen) und für eine ganze Seite von 64 Zeilen 75 Mark (30 Thlr. Pr. Cour.),

100,000 Abdrücken

verbreitet wird, in die Hände von Familien kommt, und in einem Kalender, der ein ganzes Jahr lang in Gebrauch ist, bei jedem Geburtstage, bei jedem Feste, beim Mondwechsel, bei andauernd guter und schlechter Witterung und vielen anderen Veranlassungen, wieder und immer wieder in die Hand genommen und gelesen wird,

Anzeigen für den Reform-Kalender werden nur bis zum 18. September angenommen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie von meiner aufrichtigen und wohlgemeinten Empfehlung Veranlassung nehmen, mich mit Ihren Aufträgen zur Insertion in den Reform-Kalender für 1863 zu beehren.

Hochachtungsvoll

Hamburg, im August 1862.

J. F. Richter.

[15775.] Probehefte und Probenummern, wie sonstige Vertriebsmittel sich zur Colportage eignender Werke und Zeitschriften jeder Art: wissenschaftlich, technisch und belletristisch, werden erbeten durch Herrn Rud. Weigel in Leipzig von

W. Zawitz in Berlin.

[15776.] Inserate für das 1. Heft der Allgem. Preuss. Schulzeitung, à Seite 3 Sg., bitte ich bis zum 12. September mir zugehen zu lassen. J. Nemaß in Berlin.

[15777.] Zu Inseraten empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende

Breslauer Gewerbeblatt. Organ des schlesischen Central-Gewerbe-Vereins.

8. Jahrgang.

Das Blatt ist unter den Gewerbetreibenden Schlesiens in einer Auflage von 800 Exemplaren verbreitet und dürfte Inserate einen besonders günstigen Erfolg haben.

Die Gebühren betragen pro Petitzeile 1 1/2 Sg.

Breslau. Wilh. Gottl. Korn.

[15778.] Zu Ankündigungen

namentlich liter. Erscheinungen populären Inhaltes empfehle ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage erscheinende

Altenburger Zeitung,

welche nicht nur in dem gesammten Herzogthum Altenburg fast von Jedermann gelesen wird, sondern auch in den Nachbarstaaten sich einer allgemeinen Verbreitung zu erfreuen hat.

Die Spaltzeile oder deren Raum berechne ich mit nur 8 Pfennigen und stelle den Betrag in Jahresrechnung.

Altenburg. Oskar Bonde.

Familiennachrichten.

[15779.] Mein vieljähriger Mitarbeiter und lieber Freund, Herr Martin Heiland aus Quedlinburg, ist mir heute Nacht durch plötzlichen Tod entzogen worden, was ich seinen

vielen Freunden hierdurch anzeige. Er war mir ein treuer und ergebener Gehilfe, daher sein früherer Hingang mir doppelt schmerzlich ist. Ehre seinem Andenken! Stuttgart, den 30. August 1862. Fr. Schweizerbart.

Börse in Leipzig, am 1. September 1862.

Table with columns: Wechsel, Angebot, Gesucht. Lists exchange rates for various locations like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1506)

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Zu dem Aufsatz „Wohinans?“ in Nr. 103 d. Bl. - In Sachen contra G. W. Heilbutt, H. - Neuigkeiten der ausländischen (franz. u. niederl.) Literatur. - Anzeigeblatt Nr. 15651-15779. - Börse in Leipzig, am 1. September 1862.

Table listing book titles and authors, such as Amelang in B., Anonyme, Engler, Ernst & R., Fleischer, G., Heibel in B., Heister's Vert, Georg in B., Gerold's Sohn, Giesler, Goar, Grau & G., Grote in S., Haas Sohn in D., Hansfängl, Haffelberg, Heiser, Heise's Sort, Hellwig, Buch in A., Jenisch, v., Jung-Trenttel, Kafemann, Kohn & S., Kollmann in B., Korn in B., Krabbe, Ragler & G., Runge, Kimmel, Sammel, Saenger, Le Hour, Libr. alla Fenice, Luchardt, Maisonneuve & G., Marcu, Rathbleffen, Rayer in A., Reinhardt, Rehr, Reher & G., Ritter & S., Rahmet, v. d., Reumann-Hartmann, Rutt, Schmigke & R., Duden, Brandel & G., Reimer's Sort., Remal, Richter in B., Hobden, v., Caunier in S., Schmidt in Don., Schmidt in D., Schmidt in G., Schneider in Berl., Schönfeld in D., Schöpf, Schotte & G., Schrag'sche Buchh., Schulz in B., Schweigger, Schweizerbart, Steinheil, Stuber, Trendel, Türk, Goldmar, Romhoff, Waffermann, Weber in B., Weigel, Weri, Wilberg, Williams & R., Wundermann, Jany, Janyoff.